

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/0476/WP15
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	18.01.2007
		Verfasser:	FB 61/30
Verbesserung der Anbindung Horbachs an den ÖPNV (werktags); hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2006			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
07.02.2007	B 6	Kenntnisnahme	

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Antrag gilt damit als behandelt.

Erläuterungen:

In einem Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.06 wird bemängelt, dass es keine Busverbindung zwischen Aachen-Innenstadt und Horbach nach 23:15 mehr gibt. Es wird um Prüfung gebeten, ob eine zeitlich ausgedehnte Anbindung im Linienverkehr erfolgen kann.

Sachstand:

Horbach ist durch die Linie 44 mit der Aachener Innenstadt angebunden. Der letzte Bus fährt werktags vom Bushof um 23:15 ab. In den Nächten vor Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen verkehrt zusätzlich der Nachtbus N2 um 01:47 und 02:47 nach Horbach.

Neben den beiden Nachtbusfahrten an den Wochenenden und vor Feiertagen besteht seit Dezember 1986 das Angebot ASA (ASEAG-Sammel-Auto), welches ab 00:30 und dann alle 30 Minuten ab der Aachener Innenstadt angeboten wird und mit dem jedes Ziel im Stadtgebiet Aachen erreicht werden kann. Ausgenommen hiervon sind lediglich Ziele innerhalb des Alleenrings in Aachen. Im Gegensatz zum Bus fährt das ASA-Auto nicht nur Haltestellen an, sondern auch bis vor die Haustür. Das ASA-Angebot steht täglich (außer in der Silvesternacht und den Karnevals Nächten) zur Verfügung. Eine Fahrt mit dem ASA-Auto kostet 4,70 EUR/Person.

Die Hauptnachfrage in Richterich hat sich in den letzten Jahren entlang der Roermonder Straße (Haltestellen "Schloss-Schönau-Straße" und "Schönauer Friede") entwickelt, so dass entlang dieser Achse auch spätere Busverbindungen bis 00:45 angeboten werden. Die Achse über "Alt-Richterich" nach Horbach hat im Vergleich dazu ein geringeres Fahrgastpotenzial. Auch auf anderen Achsen fahren um 23:15 bzw. 23:30 (wegen des 15-Minuten-Taktes auf den Stadtradien) bei schwächerer Nachfrage die letzten Busse am Abend.

Stellungnahme der ASEAG:

Die Einrichtung einer zusätzlichen Fahrt auf der Linie 44 nach Horbach ist deshalb unter den vorhandenen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und angesichts des vorhandenen ÖPNV-Angebotes (Busangebot und ASA) derzeit nicht vorgesehen und auch aus wirtschaftlichen Gründen nicht zu befürworten. Ob künftig noch Verbesserungen möglich sein werden, kann im Moment nicht beantwortet werden und muss jeweils im Zusammenhang mit einzelnen Fahrplanmaßnahmen in den kommenden Jahren sowie der allgemeinen wirtschaftlichen und besonderen Lage im ÖPNV betrachtet werden.

Anlage/n:

- Liniennetz Horbach/Richterich
- Stellungnahme der ASEAG vom 04.12.2006
- ASA-Informationen
- Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2006